

# Gemeinde Aschau i. Chiemgau



## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

**Sitzungstermin:** Dienstag, 11.05.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:40 Uhr  
**Ort, Raum:** Sitzungssaal des Rathauses

### Anwesend:

#### Vorsitzender:

Frank, Simon	ZFA	Erster Bürgermeister	
--------------	-----	----------------------	--

#### Stellvertretender Vorsitzender:

Andrelang, Michael	CSU	Zweiter Bürgermeister	
--------------------	-----	-----------------------	--

#### Stellvertretende Vorsitzende (Dritte Bürgermeisterin):

Schmid, Monika	FWG	Dritte Bürgermeisterin	
----------------	-----	------------------------	--

#### Schriftführerin:

Linhuber, Elisabeth			
---------------------	--	--	--

#### Gremiumsmitglieder:

Anner, Florian	FWG		
Feistl, Johann	ZFA		
Helfmeyer, Silke, Dr.	FWG		
Hobelsberger, Josef	FWG		
Hoesch, Simon	ABL		
Knickenberg, Gerhard	ZFA		
Lang, Veronika	BBA		
Mittermayer, Tatjana	ZFA		
Neelsen, Wolf	GRÜNE		
Pertl, Sebastian	FWG		
Reiter, Gerhard	ZFA		
Scheck, Andreas	ZFA		
Thaurer, Peter	CSU		
Vordermayer, Franz	BBA		
Weiser, Marco	ZFA		
Westenthanner, Georg	CSU		

**Gemeindeverwaltung:**

Heinrich, Markus		
Reiter, Herbert		
Scheck, Heinrich		

**Abwesend:**

**Gremiumsmitglieder:**

Parigger, Christine	ZFA		Beruflich verhindert
Weimann, Edda, Prof. Dr.	GRÜNE		Krank

**Gemeindeverwaltung:**

Graf, Peter		Anwesenheit nicht erforderlich.
Kraus, Christoph		Urlaub
Loer, Siegfried		Anwesenheit nicht erforderlich.

**Weitere Gäste:**

---

Erdmann Stefan	Filmregisseur	(anwesend zu TOP 1 Ö)
----------------	---------------	--------------------------

---

**Tagesordnung:**

1. Allgemeines
2. Erlass einer neuen Erschließungsbeitragssatzung
3. Anfragen aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder

<b>Top 1    Allgemeines</b>
-----------------------------

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Frank eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Aschau i.Chiemgau und begrüßt die Gemeinderatsmitglieder, den Vertreter der Presse, Herrn Rehberg (ÖVB) sowie die im Sitzungssaal anwesenden Zuhörer.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zum heutigen Sitzungstermin gemäß Art. 46 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) i. V. m. § 25 der Geschäftsordnung (GeschO) unter Angabe der Tagesordnung geladen ist.

Die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates ist anwesend und stimmberechtigt; der Gemeinderat ist beschlussfähig.

**Genehmigung einer Sitzungsniederschrift:**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 13.04.2021 ist in der Bayernbox zur Einsichtnahme für die Gemeinderatsmitglieder hinterlegt und liegt während der Sitzung auf.

Wenn bis zum Schluss der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt diese Niederschrift als genehmigt (Art. 54 Abs. 2 GO, § 27 Abs. 2 GeschO).

**Aktuelle Informationen:**

Der Gemeinderat wird über folgende aktuelle Themen informiert.

**30 Jahre Naturschutzgebiet Geigelstein**

Wie bereits in der Gemeinderatsitzung am 13.04.2021 bekanntgegeben, konnte die geplante Auftakt-Veranstaltung zum Jubiläumsjahr situationsbedingt nicht durchgeführt werden.

Als Ersatz und als Zeichen für einen offiziellen Startschuss wurde nun ein 12-minütiger Kurzfilm mit Statements verschiedener Akteure aufgenommen.

Bürgermeister Frank begrüßt Herrn Stefan Erdmann, Filmregisseur, der zum 30-jährigen Jubiläum diesen Dokumentarfilm über das Naturschutzgebiet Geigelstein gedreht hat, welcher dem Gemeinderat nachfolgend vorgeführt wird.

Die hochwertige Filmdokumentation wird ab morgen veröffentlicht und über den Presseverteiler der Tourist Info bekanntgemacht.

Das 30jährige Jubiläum des Naturschutzgebietes Geigelstein war auch Anlass, eine 70seitige Jubiläumsbroschüre auszuarbeiten. Dazu haben federführend die Tourist Infos Aschau i.Chiemgau und Sachrang zusammen mit den Sachranger Bürgern und der Gemeinde Schleching viel Arbeitseinsatz aufgebracht, um diese umfangreiche Dokumentation zusammenzustellen. Die kostenlose Broschüre ist ab sofort in den Tourist Infos erhältlich und auch online abrufbar unter [www.aschau.de](http://www.aschau.de). Ein Belegexemplar für jedes Mitglied des Gemeinderates liegt jeweils am Platz.

### Bergsteigerdörfer-Post

In Zusammenarbeit zwischen Deutschen Alpenverein und den vier bayerischen Bergsteigerdörfern wurde eine ganz neu konzeptionierte „Bergsteigerdörfer Post“ ausgearbeitet und nun aufgelegt. In der 1. Ausgabe mit dem Titel „Unterwegs in den Bergsteigerdörfern“ geht es um das Zusammenspiel von Verkehr, Mobilität und Tourismus in den Alpen. Ein Belegexemplar für jedes Mitglied des Gemeinderates liegt jeweils am Platz. Bürgermeister Frank dankt seinem Stellvertreter, Zweiten Bürgermeister Michael Andrelang, für seine umfangreiche Mitarbeit zur Herausgabe der Drucksache.

### Ökomodellregion:

Bürgermeister Frank informiert den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand; auf die ANLAGE 1 wird Bezug genommen.

### Gemeinde Aschau i.Chiemgau legt neue Blühflächen an:

Die Gemeinde Aschau i.Chiemgau engagiert sich aktiv für Artenvielfalt und legt neue Blühflächen an. Das Fachwissen dazu holten sich Bauhofleiter Rudi Angermaier und Heinrich Scheck vom Tiefbauamt direkt und praxisnah bei einer Schulung der Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein im Juni letzten Jahres. In diesem Jahr wird dazu mit zwei Pilot-Flächen gestartet und für die nächsten Jahre sollen eventuell noch weitere Flächen angelegt werden. Die Anlage von Blühflächen kann auf unterschiedliche Arten erfolgen – je nach Standort der Fläche und technischer sowie personeller Ausstattung des Bauhofs. Die neuen Blühflächen in Aschau i.Chiemgau wurden inzwischen an der Frasdorfer Straße und an der Kampenwandstraße angelegt. Die Blühmischung, die für die neuen Flächen ausgewählt wurde, besteht ausschließlich aus heimischen Arten und wurde von einer Saatgut-Firma individuell für Aschau i.Chiemgau zusammengestellt. Die Blühflächen werden Zeit brauchen und die Flächen vermutlich erst in den Folgejahren üppig blühen. Die Maßnahme wird auch durch das Landratsamt Rosenheim und der Ökomodellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein unterstützt.

Koordinierungsstelle – Römerregion:

Aschau i.Chiemgau ist seit drei Jahren Mitglied im LEADER-Förderprogramm „Römerregion Chiemsee“. Mitte März 2021 gab es eine Abschlussbesprechung für die Förderperiode I und den Vorschlag für eine Weiterführung des Projekts in Form einer „Koordinationsstelle Multiplikatoren-Netzwerk Römerregion Chiemsee“ über 3 Jahre zur Verfestigung eines Aktiven-Netzwerks und zur Entwicklung und Durchführung ortsübergreifender Angebote der Römerregion Chiemsee durch Vergabe eines Dienstleistungsauftrages.

Die Gemeinde Aschau i.Chiemgau wird sich bei der Mitfinanzierung der neuen Koordinationsstelle (jährliche Kosten pro Gemeinde in Höhe von ca. 700 €) nicht beteiligen, bleibt jedoch nach wie vor Mitglied bei der Römerregion Chiemsee. Gerade die Aschauer Funde und Akteure sind weiterhin von besonderer Bedeutung und Wichtigkeit.

Beschilderung an der Zufahrtstraße zum Forstrat-Jäger-Weg in Bach

In einer der letzten Sitzungen hat Gemeinderatsmitglied Gerhard Knickenberg beantragt, den Wendehammer an der Zufahrtstraße zum Forstrat-Jäger-Weg in Bach mit einem eingeschränkten Halteverbot zu beschildern und am Abzweig der Straße vor der Prienbrücke ein Sackgassenschild anzubringen. Die Schilder wurden zwischenzeitlich angeordnet und vom Bauhof aufgestellt und mit Hausnummernhinweisen ergänzt.

Leitpfosten entlang der Höhenbergstraße im Ortsteil Schafelbach

Am 06.05.2021 fand gemeinsam mit den Verkehrssachbearbeitern des Landratsamtes Rosenheim und der Polizeiinspektionen Rosenheim und Prien eine Besichtigung der Höhenbergstraße im Ortsteil Schafelbach statt. Von den Verkehrssachbearbeitern wurden die Leitpfosten entlang der Höhenbergstraße beanstandet, da diese nach den allgemeinen Verwaltungsvorschriften der StVO zu § 43 nur **außerhalb** geschlossener Ortschaften angeordnet werden dürfen. Die Leitpfosten müssen entfernt werden, es dürften aber Poller oder andere Gegenstände aufgestellt werden. Die Verwaltung wird sich gemeinsam mit dem Bauhof eine Lösung überlegen.

Zur Information

Anwesend: 19

<b>Top 2 Erlass einer neuen Erschließungsbeitragssatzung</b>
--

**Sachverhalt:**

Autor: Heinrich Scheck, Fachbereich IV

Durch die Änderung des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) haben sich einige Paragraphen geändert, welche die Erschließungsbeitragssatzung betreffen. Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband empfiehlt daher der Gemeinde, aus Gründen der Rechtssicherheit eine neue Erschließungsbeitragssatzung nach dem Satzungsmuster des Bayerischen Gemeindetags zu erlassen. In dem als Anlage beigefügten Satzungsentwurf wurden die Stellen, die sich geändert haben, oder neu hinzugefügt wurden, gelb gekennzeichnet. Die neue Satzung soll zum 01.06.2021 in Kraft treten.

**Sitzungsverlauf:**

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den in der Anlage 1 beigefügten Satzungsentwurf der neuen Erschließungsbeitragssatzung. Die Satzung soll zum 01.06.2021 in Kraft treten.

Einstimmig beschlossen

Ja: 19    Nein: 0    Anwesend: 19    Pers. beteiligt: 0

<b>Top 3    Anfragen aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder</b>
--

**Sachverhalt:**

Aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder werden folgende Wortmeldungen vorgelesen:

Herr Hoesch

erkundigt sich, weshalb die Ampelschaltung an der Einmündung Schulstraße in die St. 2093 geändert wurde und die Ampel nun eine Stunde früher in Betrieb genommen wird. Bürgermeister Frank erläutert, dass dies auf Wunsch von Eltern zur Schulwegsicherung für Fahrschüler erfolgt ist.

Herr Hoesch

fragt, weshalb seit einiger Zeit deutlich öfter die Sirene läuft. Gemeinderatskollege Marco Weiser erklärt, dass die Feuerwehr seit Inbetriebnahme der Drehleiter in einer anderen Alarmschleife geführt wird, was jedoch noch einer technischen Anpassung bedarf.

Herr Hoesch

regt an, mehr Informationen, die für die nichtöffentliche Sitzung eingestellt sind, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen (z. B. Teilung in öffentliche / nichtöffentliche Sachverhalte).

Herr Knickenberg

nimmt Bezug auf die ablehnende Haltung der Fachbehörde zu den angeregten Leitplanken entlang der St. 2093 in Höhe Außerwald; dieser Stellungnahme lagen Zahlen einer früheren Verkehrszählung zugrunde, welche die Anbringung von Leitplanken nicht zuließen.

Herr Scheck erläutert hierzu, dass heuer eine neue Verkehrszählung vorgesehen ist, wo ggf. ein höheres Verkehrsaufkommen nachgewiesen werden kann.

Herr Vordermayer

fragt, ob die Musikkapelle pandemiebedingt künftig ihre Proben im Kurpark abhalten kann.

Bürgermeister Frank erteilt hierzu sein grundsätzliches Einverständnis, wobei Art und Umfang noch zu klären sind.

Kenntnisnahme.

Beschluss nicht erforderlich.

Zur Information

Anwesend: 19



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates, 11.05.2021

Aschau i.Chiemgau, 17.05.21

Simon Frank,  
Erster Bürgermeister

Elisabeth Linhuber,  
Schriftführerin